



## Landgericht Dessau-Roßlau

### Sitzungen in Strafsachen am Landgericht Dessau-Roßlau im September 2021

Am Landgericht Dessau-Roßlau finden vorbehaltlich etwaiger Änderungen im September 2021 über bereits anberaumte Fortsetzungstermine hinaus die nachfolgenden Hauptverhandlungen statt. Dabei handelt es sich, soweit nicht besonders kenntlich gemacht, um Berufungsverfahren.

#### 1. **01.09.2021**

Die 4. Strafkammer verhandelt mehrere Berufungsverfahren, und zwar um 08.30 Uhr zunächst ein Verfahren gegen einen 54-jährigen Mann aus Leipzig wegen Straßenverkehrsgefährdung und Fahrens ohne Fahrerlaubnis (Tatzeit: 30.08.2018; Tatort BAB 9 bei Bitterfeld). *4 Ns 196 Js 27075/18*

Ab 10.30 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen eine 71-jährige Frau aus Gräfenhainichen wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort (Tatzeit: 10.07.2020; Tatort: Gräfenhainichen). *4 Ns 193 Js 23430/20*

Um 12.45 Uhr muss sich ein 52-jähriger Angeklagter wegen Nötigung im Zusammenhang mit einem gefährlichen Fahrmanöver verantworten (Tatzeit: 16.05.2020; Tatort: Coswig).

*4 Ns 393 Js 15303/20*

#### 2. **06.09.2021**

Vor der 4. Strafkammer findet um 10.45 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 24-jährigen, mehrfach auch einschlägig vorbestraften Mann wegen Beleidigung statt. Er soll am 08.12.2020 in Dessau im Rahmen einer Personalienfeststellung einen Polizeibeamten als „Drecksbullen“ beschimpft haben. *4 Ns 303 Js 4510/21*

#### 3. **07.09.2021**

Die 7. Strafkammer verhandelt ab 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 56-jährigen Angeklagten aus Wittenberg, dem Trunkenheit im Verkehr zur Last liegt (Tatzeit: 31.10.2020; Tatort: Wittenberg; 4 Ns 493 Js 30393/20), woran sich um 13.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 63-jährigen Mann aus Bayern wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis anschließt. Er soll im Besitz einer ungültigen tschechischen Fahrerlaubnis gewesen sein (Tatzeit: Dezember 2015; Tatort: BAB 9 im Bereich Oranienbaum-Wörlitz). Das Verfahren ist in einem früheren Termin gegen eine Geldauflage vorläufig eingestellt worden, die er nicht entrichtet hat. 7 Ns 694 Js 11505/16

#### 4. 08.09.2021

Wiederum vor der 4. Strafkammer finden zwei Berufungsverfahren statt. Zunächst muss sich um 08.30 Uhr ein dann 27-jähriger Mann aus Wittenberg verantworten, den das Amtsgericht aus tatsächlichen Gründen vom Vorwurf der Urkundenfälschung freigesprochen hat. Er soll Angaben in der Zulassungsbescheinigung verfälscht haben, um die Zulassung eines nicht betriebssicheren Fahrzeugs zu erschleichen (Tatzeit: September 2020; Tatort: Wittenberg). 4 Ns 180 Js 2125/21

Um 12.30 Uhr folgt die Hauptverhandlung gegen eine 43-jährige Frau aus Gerbstedt, der Betrug in 29 Fällen im Zusammenhang mit Internetgeschäften vorgeworfen wird (Tatzeitraum: 2016 bis 2019). Der Gesamtschaden soll sich auf knapp 6.000,00 € belaufen. 4 Ns 170 Js 6244/21

#### 5. 13.09.2021

Vor der 4. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung gegen einen 30-jährigen Angeklagten aus Zörbig wegen versuchter Strafvereitelung und uneidlicher Falschaussage, die er im Mai 2019 in einem Strafverfahren vor dem Amtsgericht Bitterfeld-Wolfen zugunsten des dortigen Angeklagten begangen haben soll. Die Hauptverhandlung wird am 15.09.2021 um 13.00 Uhr fortgesetzt. 4 Ns 294 Js 13331/19

Ab 12.00 Uhr schließt sich ein Verfahren gegen einen 34-jährigen Mann aus Bad Oeynhausen an, dem Körperverletzung in drei Fällen, sexuelle Belästigung, Beleidigung und Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte zur Last fallen. Das Tatgeschehen am 15.05.2020 in Bitterfeld-Wolfen soll seinen Ausgangspunkt bei einer Hochzeitsfeier genommen haben.

4 Ns 691 Js 15516/20

Ebenfalls um 09.00 Uhr beginnt vor der 8. Strafkammer die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren**, das sich gegen zwei Angeklagte aus Wittenberg bzw. Kemberg im Alter von 40 und 33 Jahren richtet. Die Staatsanwaltschaft wirft ihnen zahlreiche Einbruchsdiebstähle überwiegend in Firmen in Wittenberg, Bad Schmiedeberg und andernorts, dabei teils gemeinschaftlich handelnd, vor. Der Wert des erlangten Diebesgutes soll etwa 20.000,00 € betragen. Die Hauptverhandlung wird an insgesamt 11 Tagen bis voraussichtlich zum 29.11.2021 fortgesetzt. 8 KLS 602 Js 25970/16

#### 6. 20.09.2021

Die 4. Strafkammer verhandelt um 09.00 Uhr ein Verfahren gegen einen 22-jährigen Mann aus Köthen wegen gefährlicher Körperverletzung (Tatzeit: 05.07.2020; Tatort: Köthen). 4 Ns 170 Js 26967/20

7. **27.09.2021**

Drei Angeklagte aus Landsberg im Alter zwischen 31 und 38 Jahren müssen sich ab 09.00 Uhr vor der 4. Strafkammer wegen Körperverletzung verantworten. Das Tatgeschehen soll sich bereits im Januar 2017 anlässlich einer Disko einem Ortsteil von Zörbig zugetragen haben. Die Hauptverhandlung wird am 01.10. und 12.10.2021 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 4 Ns 394 Js 9114/17

8. **29.09.2021**

Vor der 1. Strafkammer beginnt um 09.00 Uhr die Hauptverhandlung in einem **erstinstanzlichen Verfahren**, das sich gegen vier Angeklagte aus Dessau-Roßlau im Alter zwischen 21 und 53 Jahren richtet. Die Staatsanwaltschaft wirft ihnen besonders schweren Raub in Tateinheit mit gefährlicher Körperverletzung vor. Nach dem Ergebnis der Ermittlungen sollen sie am 16.11.2018 in eine Wohnung in Dessau-Roßlau eingedrungen und dort unter Schlägen und Tritten sowie unter Einsatz einer Pistole und einer Machete den zwei anwesenden Männern unter anderem ein Mobiltelefon und eine Drohne weggenommen haben. Die Hauptverhandlung wird am 06.10. und 08.10.2021 jeweils um 09.00 Uhr fortgesetzt. 1 Kls 681 Js 3183/19

Zur gleichen Zeit verhandelt die 4. Strafkammer ein Verfahren gegen einen dann 35-jährigen Angeklagten aus Köthen wegen gewerbsmäßiger Steuerhhelei. Er soll von Februar bis September 2018 größere Mengen unverzollter Zigaretten verkauft und auf diese Weise einen Steuerschaden von knapp 2.000,00 € verursacht haben. 4 Ns 682 Js 25781/18

Der Monat schließt mit einer um 09.00 Uhr vor der 7. Strafkammer beginnenden Hauptverhandlung gegen einen 34-jährigen Mann aus Zahna-Elster wegen unerlaubten Entfernens vom Unfallort und Sachbeschädigung (Tatzeit: 16.10.2020; Tatort: Annaburg). 7 Ns 493 Js 30987/20

Frank Straube

Pressesprecher

Impressum:  
Landgericht Dessau-Roßlau  
Pressestelle  
Willy-Lohmann-Str. 29  
06844 Dessau-Roßlau  
Tel: 0340 202-1445  
Fax: 0340 202-1442, 202-1430  
Mail: [presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.lg-de@justiz.sachsen-anhalt.de)  
Web: [www.lg-de.sachsen-anhalt.de](http://www.lg-de.sachsen-anhalt.de)